



INFORMATIONEN FÜR PATIENTINNEN UND PATIENTEN

MEDICLIN Deister Weser Kliniken
Bad Münder bei Hannover

REHABILITATIONSKLINIK FÜR

- › Onkologie
- › Uroonkologie
- › HNO-Onkologie
- › Gastroenterologie und Nephrologie

*Wir helfen seit mehr als 25 Jahren
mit Herz und Verstand!*



MEDICLIN
DEISTER WESER
KLINIKEN



INHALT

| | | |
|-----------|--|------|
| 01 | Aufnahme | I 04 |
| 02 | Unsere Behandlungsschwerpunkte | I 05 |
| | > Onkologie | I 06 |
| | > Gastroenterologie | I 07 |
| | > HNO-Onkologie | I 08 |
| | > Uroonkologie und Nephrologie | I 09 |
| 03 | Rehabilitationsspezifische Diagnostik | I 10 |
| 04 | Therapiebausteine im Überblick | I 11 |
| 05 | Unser Therapieangebot | I 12 |
| 06 | Vorbereitung auf Zuhause | I 14 |
| 07 | Entlassung und Nachsorge | I 14 |
| 08 | Rund um die Klinik | I 15 |
| 09 | Glossar | I 16 |
| 10 | Anreise und Abreise | I 18 |
| 11 | Kontakt | I 19 |

GUT ZU WISSEN

Zu den MEDICLIN Deister Weser Kliniken gehören zwei Standorte.

In der Klinik Deister (Deisterallee 40) befindet sich die Rehabilitationsklinik für Onkologie, Gastroenterologie, HNO-Onkologie, Urologie und Nephrologie.

Unterhalb in der Klinik Weser (Lug ins Land 5)

befinden sich die psychosomatische Rehabilitationsklinik sowie eine Klinik für Akutpsychosomatik und Psychotherapie.

© MEDICLIN

Stand: November 2023

Z / Unternehmenskommunikation, Offenburg

Text: MEDICLIN Deister Weser Kliniken, Bad Münder

Fotos: MEDICLIN, AdobeStock

Satz und Layout: Tine Klußmann, www.TineK.net

HERZLICH WILLKOMMEN IN DEN MEDICLIN DEISTER WESER KLINIKEN!

Unser Team von Ärzt*innen, Therapeut*innen, Pflegemitarbeiter*innen, Service- und Wirtschaftspersonal wird Sie in den kommenden Wochen betreuen.

Wir möchten durch eine individuell abgestimmte und fachgerechte Behandlung Ihren Gesundheitszustand verbessern. Gleichzeitig ist es unser Anliegen, dass Sie sich bei uns wohl fühlen.

Eine erfolgreiche Rehabilitation liegt unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern besonders am Herzen. Wir haben stets ein offenes Ohr für Ihre Wünsche und Bedürfnisse, aber auch für Ihre Ängste und Sorgen. Bitte zögern Sie nicht, sich bei Fragen an uns zu wenden.

Zugleich sind wir für die stetige Verbesserung und Weiterentwicklung unserer angebotenen Leistungen auch auf Ihre Unterstützung angewiesen. Deshalb erhalten Sie im Verlauf Ihres Aufenthaltes einen Fragebogen, in dem Sie verschiedene Aspekte unserer Klinik und Ihrer Behandlung beurteilen können. Diese Informationen sind wichtiger Bestandteil für die patientengerechte Gestaltung unseres Leistungsangebotes. Wir würden uns freuen, auf Ihr Lob und Ihre konstruktive Kritik zählen zu dürfen.

Wir wünschen Ihnen einen erholsamen und erfolgreichen Aufenthalt bei uns.

Herzlichst, im Namen des gesamten Teams
Ihre Klinikleitung





01

AUFNAHME

Wir begrüßen Sie herzlich an der Rezeption, vermitteln Ihnen alle notwendigen Informationen und überreichen Ihnen Ihr Therapiebuch. Zu Beginn der Reha-Maßnahme findet eine ärztliche Aufnahmeuntersuchung statt.

Bitte bringen Sie dafür die in Ihrem Besitz befindlichen ärztlichen Unterlagen sowie Ihre Medikamente mit. Ihre behandelnde Ärztin bzw. Ihr behandelnder Arzt wird die genauen Reha-Ziele zur Verbesserung Ihres Gesundheitszustandes sowie einen darauf abgestimmten Therapieplan entwickeln.

Die Reha-Ziele dienen dazu, den Fortschritt und Erfolg Ihrer Reha zu verdeutlichen.

*Wir möchten Ihnen helfen:
nicht nur medizinisch,
sondern auch psychologisch und beruflich.*

UNSERE BEHANDLUNGSSCHWERPUNKTE



Wir therapieren und beraten alle Patient*innen entsprechend ihrer Krankheitsbilder und ihrer individuellen körperlichen, psychischen und sozialen Bedürfnisse nach einem ganzheitlichen Therapiekonzept.

In der Rehabilitationsklinik für Onkologie, Gastroenterologie, HNO-Onkologie, Uroonkologie und Nephrologie behandeln wir Patient*innen mit Tumoren aller Organsysteme, mit bösartigen Bluterkrankungen wie Leukämien und Lymphomen, mit Erkrankungen im Magen-Darm-Bereich, mit uroonkologischen Erkrankungen sowie nach Nierentransplantationen.

Viele unserer Patient*innen leiden unter einer erheblichen Verminderung der allgemeinen Leistungsfähigkeit, unter Bewegungseinschränkungen, Schmerzen, Erschöpfungszuständen, Magen-Darm-Störungen u.a.

Krankheitsdiagnose und -therapie sind sehr oft die Ursache für eine psychische Dauerbelastung unserer Patient*innen, in deren Folge psychische, soziale und berufliche Probleme auftreten können.

Wir möchten Sie dazu befähigen, „Expertin bzw. Experte“ für Ihre eigene Erkrankung zu werden, damit Sie Risikofaktoren erkennen und durch gesundheitsförderliches Verhalten Ihre Leistungsfähigkeit im Alltag, Beruf und in der Freizeit positiv beeinflussen können.



In der Onkologie behandeln wir im Heilverfahren (HV) und Anschlussheilverfahren (AHB) folgende Tumorerkrankungen

- > bösartige Tumoren der Lunge und des Brustfells
- > bösartige Erkrankungen der Verdauungsorgane (Speiseröhre, Magen, Darm, Gallenblase, Gallengänge, Bauchspeicheldrüse, Leber) und des Bauchfells
- > bösartige Tumoren an der weiblichen Brustdrüse und des weiblichen Genitales
- > bösartige Systemerkrankungen wie Leukämien und Lymphome einschließlich „mit Zustand nach Stammzelltransplantation“

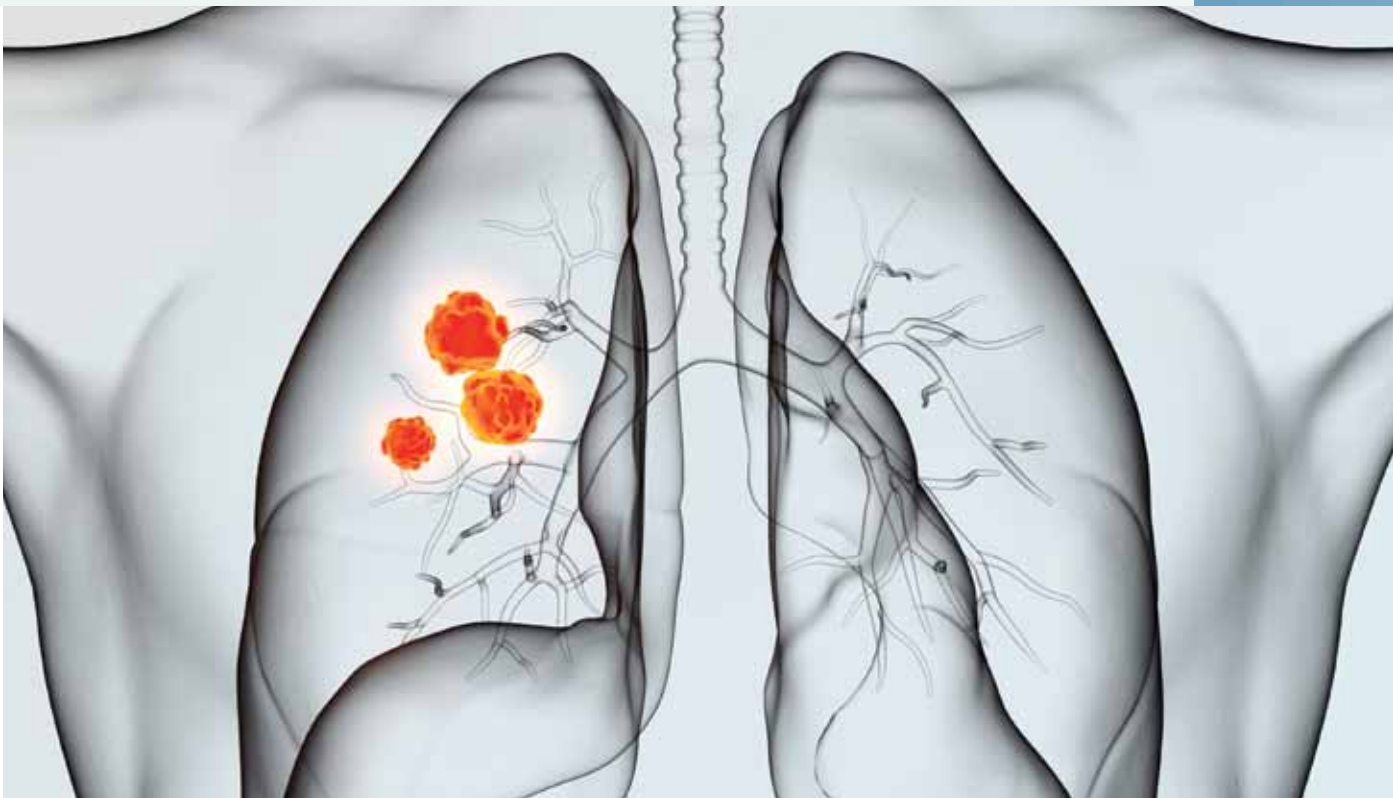
Ausschließlich im Heilverfahren rehabilitieren wir

- > bösartige Tumoren der Niere, der Haut sowie der endokrinen Organe (Organe, die Stoffe in das Blut oder die Lymphe absondern) wie der Schilddrüse
- > bösartige Neubildungen einschließlich Leukämien und Lymphome

Dabei behandeln wir Beeinträchtigungen als Folge der Tumorerkrankung und -therapie wie Erschöpfungszustände, Lymphödeme und Störungen der Sensibilität und Feinmotorik.

Außerdem therapieren wir Begleiterkrankungen wie

- > Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems sowie des Bronchialsystems
- > Stoffwechselerkrankungen
- > (Degenerative) Erkrankungen des Skelettsystems
- > Psychische Erkrankungen





02

UNSERE BEHANDLUNGSSCHWERPUNKTE

GASTROENTEROLOGIE

In der Gastroenterologie behandeln wir im Heilverfahren (HV) und Anschlussheilverfahren (AHB) folgende Krankheitsbilder

- › Akute und chronische Bauchspeicheldrüsenentzündung (Pankreatitis)
- › Colitis ulcerosa
- › Crohn-Krankheit
- › Divertikulitis
- › Divertikulose
- › Gastroenterologische Erkrankungen (Magen-Darm-Erkrankungen)
- › Morbus Crohn
- › Reha nach Operation einer Darmperforation sowie nach Rückverlegung eines künstlichen Darmausganges



02

UNSERE BEHANDLUNGSSCHWERPUNKTE

HNO-ONKOLOGIE

In der HNO-Onkologie liegt unser Schwerpunkt auf der Behandlung von Patient*innen nach Primär- oder Rezidivtherapie von Kopf-Hals-Tumoren.

KRANKHEITSBILDER SIND

- Bösartige Neubildungen an Lippe, Zunge, Mundboden, Zahnfleisch, Rachenring, Nase, Nasenrachenraum, Nasennebenhöhlen, Kiefer, Speicheldrüsen, Hypopharynx, Kehlkopf, Ohr und Schilddrüse.
- Metastasen eines unbekanntes Primärtumors (CUP).
- Wir behandeln Patient*innen, die infolge einer Erkrankung und/oder nach einer Tumorthherapie (Operation, Bestrahlung, Chemotherapie, Immuntherapie) Ernährungs-, Schluck-, Sprech-, Stimmstörungen oder Nervenschädigungen haben.
- Wir behandeln Lymphödeme, Bewegungseinschränkungen und Schmerzen gezielt.
- Wir versorgen Wunden, pflegen Narben und führen Spezialverbände fort.
- Wir schulen Sie im Umgang mit dem Tracheostoma und der Trachealkanüle.
- Das Wissen über das Krankheitsbild und dessen Behandlungsmöglichkeiten, zur Teilhabe und zur Selbsthilfe vertiefen wir in Gesprächsgruppen für Patient*innen mit Kopf-Hals-Tumoren und in der Kehlkopflösengesprächsgruppe.
- Bei Ernährungsstörungen können Sie neben umfangreichen oralen Kostformen auch Sondennahrung oder parenterale Kost erhalten.
- Bei Problemen der Krankheitsverarbeitung oder anderen psychischen Belastungen stellen wir Sie einem Psychologen bzw einer Psychologin vor.

UROONKOLOGIE UND NEPHROLOGIE

Das Hauptanliegen unseres Reha-Modells in der Uroonkologie und Nephrologie ist, Sie als Patientin bzw Patienten eingehend zu schulen, damit Sie verantwortungsbewusst mit sich selbst umgehen und Ihre Lebensqualität erhalten bzw. verbessern können. Im Zentrum der Rehabilitation steht eine ganzheitliche Sichtweise der Krankheit: Die Therapie umfasst unter anderem die Stärkung des Körpers und der Selbsthilfe sowie die Aufklärung der Patient*innen über Krankheiten, Risikofaktoren und Therapien.

Wir bieten stationäre urologische Rehabilitation überwiegend im AHB-Verfahren nach

- **Krebsbehandlungen:** Operation, Bestrahlung oder Chemotherapie der Karzinome von Prostata, Harnblase, Niere, Hoden oder Penis
- operativer Therapie der Prostatahyperplasie (Vergrößerung der Prostata), nach Harninkontinenz, nach Harnsteinsanierung (Entfernung von Harnsteinen) oder plastischen Eingriffen
- Behandlung von urogenitalen Infektionskrankheiten und urologischen Problemen bei nephrologischen Erkrankungen, gegebenenfalls Dialyse (Blutreinigung)
- Nierentransplantationen, u.a. in Kooperation mit der Medizinischen Hochschule Hannover

FOLGENDE KRANKHEITSBILDER BEHANDELN WIR

- | | | |
|----------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|
| ➤ Krebserkrankungen | ➤ Urologische Erkrankungen | ➤ Akutes Nierenversagen |
| ➤ Prostatakarzinom | ➤ Reha nach Urologischen Operationen | ➤ Dialysepflichtigkeit |
| ➤ Hodenkarzinom | ➤ Prostatavergrößerung | ➤ Harninkontinenz |
| ➤ Peniskarzinom | ➤ Prostatahyperplasie | ➤ Nephritis |
| ➤ Harnblasenkarzinom | | ➤ Nierentzündungen und -erkrankungen |
| ➤ Nierenkarzinom | | ➤ Nierenschwäche |
| | | ➤ Reha nach Nierentransplantation |



REHABILITATIONSSPEZIFISCHE DIAGNOSTIK



Ihre behandelnde Ärztin bzw. Ihr behandelnder Arzt begleitet Sie während Ihres gesamten Aufenthaltes. Nach einer eingehenden ärztlichen Untersuchung erstellen wir einen individuellen Therapieplan.

UNSERE KLINIK VERFÜGT ÜBER FOLGENDE DIAGNOSTIK

- › Klinisch-chemisches Labor
- › Ergometrie
- › Farbdopplerechokardiografie
- › Doppler- und Duplexsonografie
- › Urologische Funktionsdiagnostik
- › Endoskopie
- › Koloskopien einschließlich Interventionen mit Polypektomien
- › EKG
- › Langzeit-EKG
- › Spirometrie
- › Sonografie
- › HNO-Diagnostik
- › Gastroskopie

Es ist nicht notwendig, dass Sie sich erneut den Untersuchungen unterziehen, welche bereits im Krankenhaus oder in der Arztpraxis stattgefunden haben. Wir bitten Sie daher, Ihre neuesten Befunde mitzubringen.

THERAPIEBAUSTEINE IM ÜBERBLICK

Unsere therapeutisch-pflegerische Betreuung kann – je nach Ihrem individuell festgelegten Therapieplan – folgende Leistungen umfassen

- › Durchführung von Chemo-, Antikörper- und Immuntherapien
- › Elektrotherapie
- › Krankengymnastik
(Muskelaufbautraining, Ausdauer- und Funktionstraining)
- › Balneophysikalische Therapien
(Massagen, Akupunktmassagen, Marnitz-Behandlung, Hydrojet, Lymphdrainagen, Inhalationen, Bäder, Wassertherapie, Schwimmen)
- › spezieller Schwimmunterricht für Kehlkopflose, Anpassung und Anleitung zum Umgang mit dem Wassertherapie- und Schwimmgerät
- › Sportkurse im In- und Outdoorbereich
- › Ergotherapie
(Hirnleistungstraining, Gedächtnistraining, Konzentrationstraining, motorisch funktionelle Therapien)
- › Ergometertaining
- › Erlernen von Entspannungstechniken
- › Stomaberatung (Urostoma- u. Colostomaberatung)
- › Spezielles Kontinenztraining
- › Behandlung erektiler Dysfunktion
- › **Logopädie:** Behandlung von Stimm-, Sprech-, Sprach- und Schluckstörungen
- › Atemtherapie
- › Biofeedbackmethoden
- › Interdisziplinäre Schmerztherapien
- › alle Dialyseverfahren im benachbarten Dialysezentrum

ZU UNSEREN SONDEREINRICHTUNGEN GEHÖREN:

- › Psychologische und psychotherapeutische Diagnostik und Therapie
- › Ernährungsberatung in unserer Lehrküche, Ernährungstherapie
- › Sondenkost
- › Beratung durch unseren Sozialdienst
- › Gesprächs- und Selbsthilfegruppen für Prostatakarzinom-Patienten und Kehlkopfooperierte
- › Aufnahme von Rollstuhlfahrern und Begleitpersonen möglich
- › Behandlungen von Therapiefolgen bei den aufgeführten Erkrankungen
- › Erschöpfungszustände
- › Behandlung von Wundheilungsstörungen



05

UNSER THERAPIEANGEBOT

Während der Rehabilitation berücksichtigen wir die körperlichen, psychischen und sozialen Auswirkungen Ihrer Erkrankung. Ziel ist es, Ihren Allgemeinzustand und Ihre persönliche Lebensqualität zu verbessern. Daher basiert die Therapie in den MEDICLIN Deister Weser Kliniken auf einem interdisziplinär ausgerichteten Konzept.

Fachärzt*innen, Therapeut*innen und Pflegemitarbeiter*innen arbeiten gemeinsam an einem Ziel:

Wir möchten Sie dabei unterstützen, Ihre Erkrankung besser zu bewältigen und wieder neue Lebensfreude zu gewinnen. Neben Information und Aufklärung zielt unser Behandlungskonzept auf „**Hilfe zur Selbsthilfe**“ und Unterstützung bei der Akzeptanz des eigenen Schicksals.

Wir stellen Ihnen nachfolgend einen Teil unseres Betreuungsangebotes vor.

Medizinisch-ärztliche Therapie

Ihre betreuende Ärztin bzw. Ihr betreuender Arzt begleitet Sie während des gesamten Klinikaufenthaltes. Nach der Eingangsuntersuchung erstellt sie bzw. er einen Diagnostik- und Therapieplan, koordiniert die Arbeit des therapeutischen und pflegerischen Teams und garantiert eine kontinuierliche medizinische Betreuung. Falls nötig führen wir auch Chemo-/Antikörper- oder Immuntherapien durch.

Physikalische Therapie und Krankengymnastik

Unsere Physiotherapeut*innen führen Krankengymnastik als Einzel- oder Gruppentherapie in der Sporthalle durch.

Sporttherapie

Sie optimieren in der Sporttherapie Ihre motorischen Funktionen, verbessern ihre Kondition und Beweglichkeit. Bewegungsstörungen können verhindert oder zumindest vermindert werden. In den Kursen lernen Sie ihre Leistungsgrenzen kennen, gewinnen eine positive Einstellung und Motivation zur sportlichen Aktivität.

Ernährungsberatung und -therapie

Von unserem Ernährungsteam erhalten Sie auf ihren Bedarf angepasste Empfehlungen zu einer bewussten und sinnvollen Ernährung. Wir unterstützen Sie individuell in Einzel- sowie Gruppenberatungen und bieten Ihnen Seminare und Vorträge zu unterschiedlichen Themen der Ernährung an. In unserer Lehrküche kochen wir gemeinsam mit Ihnen. Spezielle Kostformen werden nach ärztlicher Anordnung angeboten.

Ergotherapie

Bei vielen Erkrankungen sind wichtige Funktionen der Arme und Hände beeinträchtigt. In der Ergotherapie sollen Patient*innen die größtmögliche Selbstständigkeit und Unabhängigkeit im häuslichen Alltag wiedererlangen. Gedächtnis, Konzentration und konstruktive Fertigkeiten werden stabilisiert und verbessert.

Psychotherapie

Wir möchten Ihnen bei der psychischen Bewältigung Ihrer Erkrankung helfen. Auf Wunsch beraten und unterstützen wir Sie und Ihre Angehörigen. Bei spezieller Problematik können Patient*innen der onkologischen Klinik an bestimmten Gruppen der benachbarten Fachklinik für Verhaltensmedizin und Psychosomatik teilnehmen.

Krankenpflege

Unsere Pflegemitarbeiter*innen helfen den Patient*innen dabei, Lernfortschritte im Alltag der Klinik erfolgreich umzusetzen. Das Aufgabenspektrum reicht von der Medikamentenausgabe über die Mitarbeit in der medizinischen Diagnostik, Krankenbeobachtung bis zur Grund- und Belastungspflege. Darüber hinaus sind die Pflegemitarbeiter*innen spezialisiert auf die Stoma- und Wundpflege sowie auf die Zytostatikatherapie.

Sozialberatung

Soziale Fragen im Krankheitsfall erfordern eine individuelle Aufklärung der Betroffenen zur optimalen Teilhabe am familiären, beruflichen und gesellschaftlichen Leben. Unsere Sozialdienstmitarbeiter*innen unterstützen Sie bei folgenden Themen: stufenweise Wiedereingliederung, Anerkennung einer Schwerbehinderung, finanzielle Sicherung bei Arbeits- und Erwerbsunfähigkeit, Umschulung, Angehörigenberatung, Vermittlung zu Selbsthilfeeinrichtungen, Inanspruchnahme ambulanter Hilfsdienste sowie Schwerpflegesituationen.





06

VORBEREITUNG AUF ZUHAUSE

Unser Reha-Team gibt Ihnen passend zu Ihrem Erkrankungsbild nützliche Therapie- und Verhaltensempfehlungen für den häuslichen und beruflichen Bereich. Wir möchten, dass Sie Ihr Wissen in alltägliches Verhalten umsetzen und auch nach der Reha langfristig davon profitieren können. In Absprache mit Ihnen leiten wir gegebenenfalls **NACHSORGEANGEBOTE** Ihres Kostenträgers ein. Bei beruflichen Problemlagen erfolgt eine sozialmedizinische Klärung, damit Sie wissen, wie es nach der Reha weitergeht.

07

ENTLASSUNG UND NACHSORGE



Sie erhalten von uns einen vorläufigen **ENTLASSUNGSBERICHT** mit allen wichtigen Informationen, außerdem senden wir einen ausführlichen Bericht im Nachhinein an Ihre behandelnde Ärztin bzw. Ihren behandelnden Arzt.

Für diesen Bericht werden auch Therapieempfehlungen gemeinsam mit Ihnen abgestimmt in Richtung Selbsthilfegruppen, Angehörigenberatung oder für eine berufliche Wiedereingliederung. So können Sie langfristig den Erfolg ihrer Reha-Maßnahme fortführen und ausbauen.



08

RUND UM DIE KLINIK

NUTZEN SIE DIE GELEGENHEIT, auch Ihre Freizeit gesund und aktiv zu gestalten

Die grüne Umgebung des Weserberglandes am Deister lädt zu ausgedehnten Spaziergängen, Nordic Walking oder Laufgruppen ein. Sie können **Ihr** Fahrrad zur Erkundung der näheren Umgebung mitbringen.

Es stehen Ihnen vielfältige Angebote der Kliniken und der Kurstadt Bad Münster offen. Unsere erfahrenen Mitarbeiter*innen organisieren Kreativangebote, Dia-Vorträge, Tanz- und Theateraufführungen, Ausstellungen, Gruppenfahrten und Wanderungen. Über die täglichen Veranstaltungen informieren wir Sie an der Rezeption.

Die MEDICLIN Deister Weser Kliniken liegen sehr ruhig am Deisterhang mit Blick auf Bad Münster. Die schöne Landschaft mit den drei Naherholungsgebieten Deister, Süntel und Osterwald bilden eine angenehme Ergänzung zur Therapie in der Rehabilitationsklinik.

Bad Münster gehört zum Naturpark Weserbergland. Rund 80 Kilometer gepflegte und beschilderte Wanderwege laden zu erholsamen Spaziergängen oder leichtem Wandertraining auch in flachem Gelände ein.

Die geschmackvoll restaurierten Gebäude der Altstadt rund um die Petri-Pauli-Kirche beherbergen Restaurants und kleine Geschäfte, das Rathaus und das Museum. Der Brunnen auf dem „Hoppenmarkt“ und der „Söltjerbrunnen“ weisen auf die interessante Geschichte des Ortes hin.

Für Unterhaltung und leibliches Wohl ist gesorgt: durch klassische Konzerte, Ausstellungen oder Soundmix im Park.





AUFNAHME UND UNTERBRINGUNG

Ihre behandelnde Ärztin bzw. Ihr behandelnder Arzt erstellt in den ersten Tagen einen speziellen Therapieplan für Sie. Über die Termine der Visiten bzw. Abschlussuntersuchungen informieren wir Sie rechtzeitig. Bitte bringen Sie alle Unterlagen, die Ihre Erkrankung betreffen, Ihre von der hausärztlichen Praxis verordneten Medikamente sowie Ihren ausgefüllten Anamnesebogen mit.

Zimmerausstattung

Wir legen großen Wert auf die Ausstattung der Räume und Serviceleistungen. All dies ergänzt die medizinische Betreuung. Sie wohnen in einem ansprechenden Einzelzimmer, ggf. Doppelzimmer zur Nutzung als Einzelperson, mit Dusche und WC. Ein Teil der Zimmer ist behindertengerecht ausgestattet. Alle Zimmer sind mit der Notrufanlage verbunden.

Gäste und Begleitpersonen

Besucher sind herzlich willkommen. Wir bieten Patient*innen mit Begleitpersonen Doppelzimmer an. Bitte geben Sie Ihre Anmeldung dafür rechtzeitig im Patientenbüro ab. Selbstverständlich können Ihre Gäste außerhalb der Therapiezeiten auch das Schwimmbad der nahegelegenen Klinik Weser nutzen. Sprechen Sie uns einfach an.

Wir bieten auch Angehörigen Übernachtungsmöglichkeiten an. Bitte melden Sie eine Übernachtung zwei Werktage im Voraus an der Rezeption an. Je nach der Beschaffenheit Ihres Zimmers stellen wir gegebenenfalls ein Zustellbett für Ihren Besuch bereit.

Telefon und TV

Telefon und Fernsehen können Sie gegen Gebühr nutzen. Wir bitten Sie zwischen 13.00 und 14.00 Uhr sowie ab 22.00 Uhr um Einhaltung der Zimmerlautstärke, beispielsweise bei Gesprächen, Telefonaten, Nutzung von Radio und Fernsehen.

SOZIALDIENST

Die Mitarbeiter*innen unterstützen alle berufstätigen Patient*innen bei der Wiedereingliederung in den Alltag. Darüber hinaus beraten Sie unsere Mitarbeiter*innen des Sozialdienstes in allen Fragen des Sozial-, Renten-, Pflege- und Schwerbehindertenrechts. Auf Wunsch organisiert der Sozialdienst häusliche Pflege und vermittelt Kontakte zu Selbsthilfegruppen und Beratungsstellen.

Die aktuellen Sprechzeiten entnehmen Sie bitte den Aushängen am Büro des Sozialdienstes (Zimmer 668, Ebene -1).

VERPFLEGUNG

Kostformen

Unsere Küche bietet Ihnen eine gesundheitsbewusste, abwechslungsreiche und schmackhafte Kost. Sie haben die Wahl zwischen den Angeboten

- > „Herzhaft genießen“,
- > „Bewusst genießen“,
- > „Vegetarisch genießen“ und
- > besonderen Kostformen nach ärztlicher Verordnung.

Morgens, mittags und abends können Sie sich an einem abwechslungsreichen Büfett bedienen. Der Speiseplan der Woche sowie Essenszeiten hängen im Eingangsbereich aus. Getränke und Snacks finden Sie auch in unserer Cafeteria.



SERVICES

Hilfsmittel

Sie können bei uns Rollatoren und Rollstühle ausleihen.

Cafeteria

Die Cafeteria finden Sie auf der Ebene -1 vor dem Speisesaal. Hier bekommen Sie z.B. Zeitschriften, Ansichtskarten, Obst, Eis, Süßigkeiten und eine Auswahl an Gebrauchs- und Geschenkartikeln.

Klinik-Seelsorge

Wünschen Sie seelsorgerische Betreuung?

Wir vermitteln Ihnen gern persönliche Gesprächstermine.

Post

Alle Patient*innen finden an der Rezeption ein Postfach für Post und Mitteilungen. Bitte überprüfen Sie Ihr Fach mehrmals täglich, damit wichtige (Haus-)Nachrichten Sie erreichen können.

Raucherentwöhnung

Rauchen ist der Gesundheit abträglich. Daher gilt im gesamten Gebäude Rauchverbot. Wir unterstützen Sie gern, wenn Sie den Aufenthalt bei uns zur Raucherentwöhnung nutzen möchten.

Wäsche

In unserer Klinik können Sie in einem dafür vorgesehenen Raum Ihre Wäsche waschen, trocknen und bügeln. Im Untergeschoss stehen zwei Waschmaschinen sowie ein Trocknenautomat. Bügelbrett und Bügeleisen sind an der Rezeption gegen Pfand ausleihbar. Waschmittel können Sie in der Cafeteria kaufen. Gegenüber des Wasch- und Bügelraumes befindet sich ein großer Wäschetrocknenraum.

Wasserspender

In der Klinik finden Sie zwei Wasserautomaten. Die dafür benötigten Flaschen können Sie an der Rezeption kaufen.



ANREISE UND ABREISE

MEDICLIN Deister Weser Kliniken
Deisterallee 40, 31848 Bad Münder
info.deister-weser-reha@mediclin.de
www.deister-weser-kliniken.de



Bad Münder liegt 40 km südlich von der niedersächsischen Landeshauptstadt Hannover und 15 km von der Kreisstadt Hameln entfernt.

Mit der Bahn

Bad Münder befindet sich an der Bundesbahnhauptstrecke Hannover – Hameln – Altenbeken und ist daher schnell erreichbar.

Die MEDICLIN Deister Weser Kliniken sind an das Nahverkehrsnetz Hameln-Pyrmont angeschlossen. Es besteht eine direkte Verbindung zum Stadtzentrum und zum Bahnhof, wo die S-Bahnen in Richtung Hameln bzw. Hannover abfahren.

Mit dem Auto

Über die B 217 aus Hannover oder über die A2, Abfahrt Lauenau, und die B 442 sind die MEDICLIN Deister Weser Kliniken gut erreichbar.

Anreise und Abreise

Fragen zu Ihrer An- und Abreise, zum Aufnahmezeitpunkt, zur Kostenübernahme durch die Kostenträger (Krankenkassen, Beihilfe, Rentenversicherung und Berufsgenossenschaft) beantworten Ihnen unsere Beraterinnen unter:

**Telefon 0 50 42 600 - 97 48 (Chefarztsekretariat) oder
Telefon 0 50 42 600 - 235 (Patienteninformation)**

Wir möchten Ihnen bei allen organisatorischen Fragen, welche Ihre An- und Abreise betreffen, weiterhelfen.

Bei der Abreise richten Sie es bitte so ein, dass wir ab 9.00 Uhr wieder über Ihr Zimmer verfügen können. Es gibt die Möglichkeit, Gepäck in einem separaten Raum bis zu Ihrer Abreise aufzubewahren.

Am Abreisetag begleichen Sie bitte an der Rezeption Ihre Rechnungen, z.B. Eigenanteil und entstandene Telefongebühren, geben Ihren Zimmer- und Postschlüssel ab.

Wenn Sie mit der Bahn abreisen, fahren wir Sie gern zum Bahnhof. Bitte melden Sie sich hierzu zwei Tage vor Ihrer Abreise an der Rezeption.



KONTAKT

*Wir heißen Sie im Namen
des gesamten Teams herzlich willkommen!*

HABEN SIE FRAGEN? RUFEN SIE UNS AN!

Unter den Telefonnummern **0 50 42 600-235** (Patientenaufnahme) oder per Email an: **patientenbuero.dwk@mediclin.de** informieren Sie unsere Mitarbeiterinnen gerne schon vor Anreise.

Hier erfahren Sie alles über Dinge wie die räumliche Ausstattung, fachliche Qualifikation, Kostenträger, Kostenübernahme, zusätzliche Services sowie Abrechnungsfragen.



Dr. med. Daniel Gharaei

Ärztlicher Direktor und Chefarzt
Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie,
int. Onkologie Palliativmedizin, Notfallmedizin

Telefon 0 50 42 600-97 48

Telefax 0 50 42 600-245



Sven Burkhardt

Stellvertretender Kaufmännischer Direktor

Telefon 0 50 42 600-184

Telefax 0 50 42 600-245

MEDICLIN Deister Weser Kliniken

Klinik Deister

Deisterallee 40

31848 Bad Münster

Telefon 0 50 42 600-97 28

Telefax 0 50 42 600-245

info.deister-weser-reha@mediclin.de



Unsere Standorte –
ein starkes Netzwerk
medizinischer
Versorgung.



www.deister-weser-kliniken.de

- Akuteinrichtung
- Rehabilitations-Zentrum
- Privatklinik
- Pflegeeinrichtung
- Medizinisches Versorgungszentrum

Stand 07/2023